






Regionale Lawinengefahrenstufen in alpinen Lagen vom 21.03.2004 07:30 GANZTÄGIG	WAS? Problem	WO? Gefahrenstellen
		
	Allg. Stufe Tirol 	Tendenz für morgen  gleichbleibend

GEFAHRENMUSTER (GM):

Ab dem späten Vormittag Anstieg der Gefahr durch Nassschneelawinen

BEURTEILUNG DER LAWINENGEFAHR

Die Lawinengefahr in den Tiroler Tourengebieten unterliegt heute nochmals einem Tagesgang.

In den Morgenstunden sind die Verhältnisse überwiegend günstig, die Lawinengefahr mäßig. Ab dem späten Vormittag verliert die Schneedecke dann in tiefen und mittleren Lagen an Festigkeit, die Lawinengefahr steigt an. Vor allem in den Regionen, in denen die Sonneneinstrahlung noch nicht durch die angekündigte Wetterverschlechterung behindert ist, kann die Gefahr nochmals erheblich werden. Es ist dann wieder auf Selbstauslösungen von Nassschneelawinen zu achten, die aus noch nicht entladenen Lawinenstrichen vereinzelt auch größere Ausmaße erreichen können.

Hochalpin ist die Gefahr durch trockene Schneebrettlawinen überwiegend mäßig.

Gefahrenstellen befinden sich vor allem in sehr steilen, schattseitigen Rinnen und Mulden oberhalb von etwa 2500m.

SCHNEEDECKENAUFBAU

Die Schneedecke ist in tiefen und mittleren Lagen schon weitgehend durchfeuchtet. Da die vergangene Nacht meist klar war, konnte sich vielfach ein tragfähiger Harschdeckel an der Schneeoberfläche bilden. Ab dem späten Vormittag verliert die Schneedecke durch Tageserwärmung und Sonneneinstrahlung an Festigkeit.

Hochalpin ist die Schneeoberfläche häufig vom Wind hartgepresst oder bruchharschig. Dadurch konnte der starke bis stürmische Westwind auch kaum neue Tribschneeuumlagerungen bilden.

ALPINWETTERBERICHT DER ZAMG-WETTERDIENSTSTELLE INNSBRUCK

In eine starke West- bis Südwestströmung ist heute eine markante Kaltfront eingelagert, die Nordtirol gegen Abend erreicht und mit Regenschauern in der Nacht rasch durchzieht. Es wird in der Folge deutlich kälter.

Heute Vormittag stört höchstens der kräftige bis stürmische Westwind. Ab etwa Mittag oder dem frühen Nachmittag muß man auf eine rasche und markante Wetterverschlechterung mit Abkühlung, Nebel, Sturm und Niederschlägen eingestellt sein. In der Höhe weht stürmischer Wind aus West bis Südwest mit Orkanböen. Die Temperaturen liegen in 2000m zwischen +2 und +5 Grad, in 3000m zwischen -1 und -4 Grad.

TENDENZ

Je nach Neuschneezuwachs Anstieg der Gefahr durch trockene Schneebrettlawinen.



Lawinenlagebericht

des Lawinenwarndienstes Tirol
Sonntag, den 21.03.2004, um 07:30 Uhr



Rudi Mair